

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr . . . 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr . . . 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat . . . 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danbe & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 273.

Dienstag den 30. September

1884.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstraße 9,
anzuzeigen. Die Redaction.

479. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Indra“ Flotoe.
2. Frohsinn, Polka Jos. Strauss.
3. Momento capriccioso Weber.
4. Septett und Finale aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
5. Wein, Weib und Gesang, Walzer Joh. Strauss.
6. Ouverture zu „Athalia“ Mendelssohn.
7. Tonbilder aus „Rheingold“ Wagner.
8. Marche héroïque Saint-Saëns.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Herberg-
Farnsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnenberg.

480. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Deutscher Turner-Marsch Stasny.
2. Ouverture zu „Die Vestalin“ Spontini.
3. Finale aus „Stradella“ Flotoe.
4. Stiefmütterchen, Polka-Mazurka Jos. Strauss.
5. Concert-Arie Mendelssohn.
Clarinetten-Solo: Herr Seidel.
6. Ouverture zu „König Stephan“ Beethoven.
7. Die Werber, Walzer Lanner.
8. Fantasie aus „Die Stumme von Portici“ Auber.

Feuilleton.

Wiesbaden, 29. Sept. Vielseitigen Wünschen entsprechend werden,
in Anbetracht des starken Curverkehrs, so lange das schöne Herbstwetter
noch anhält, die Morgenmusiken am Kochbrunnen und in den Anlagen
an der Wilhelmstrasse noch weiter stattfinden und zwar vom 1. Oc-
tober ab von 1/8 bis 1/9 Uhr Morgens.

Wiesbaden, 29. Septbr. Ueber Fräulein Alma Pohström, die berühmte
finländische Sängerin, welche am Freitag in dem Concerte der Curdirection
auftritt, schrieb der massgebende Berliner Kritiker Wilh. Tappert:

Kroll's Theater. „La Sonnambula“. Wieder ging ein Stern auf
— draussen bei Kroll strahlte er in so hellem Lichte, dass den Eltekianern
und Gersteriten himmelangst werden muss. Ein Mädchen aus der Fremde,
von keiner Zeitung genannt, von keinem Menschen gekannt, jung, natürlich,
bescheiden, eine liebliche Gretchenknospe, erscheint plötzlich, singt die
nachtwandelnde Amine und erobert sich die Herzen der Hörer im Sturm.
Die das Wunder vollbrachte, nannte der Theaterzettel Signora Alma
Fohström; der Leser ersieht schon aus dem Namen, dass wir es hier mit
keiner dunkeläugigen Italienerin, sondern mit einer blonden Nordländerin zu
thun haben. In Finnland soll die Wiege der kleinen, zierlichen Nachtigall
gestanden haben, ihre Studien machte sie in Italien. Als ein grosses
Talent tritt uns die Signora Alma entgegen, sie ist nicht nur eine vortref-
liche Sängerin, auch ihr Spiel verrieth eine ganz entschiedene Disposition
für die Bühne. Nirgends zeigten sich die leidigen Spuren der Anfängerschaft,
überall empfangen wir den Eindruck einer fertigen, sicheren Leistung — das
ist zu verwundern! Ein Wissender behauptete, Frä. Fohström sei bisher etwa
zwanzigmal auf den weltbedeutenden Brettern thätig gewesen. Es liegt nahe,

die beiden Rivalinnen in der Parteien Gunst mit einander zu vergleichen.
Gemeinsam ist ihnen die sympathische, umfangreiche, leicht ansprechende
Stimme und die vollendete Ausbildung derselben. Alma singt aber einzelne
Töne gar zu hell, zu spitz und diese unedlen Linien stören bisweilen die
feinen Zeichnungen, die sie uns gibt; in dieser Beziehung ist ihr Etelka
über*. Doch kann sich diese wiederum nicht mit jener messen bezüglich
des Trillers, hier ist Alma die vollendete Meisterin. Der Nachtigallenschlag
auf dem hohen A im Gebet des dritten Actes entfesselte einen Sturm des
Beifalles, der selbst Diejenigen fortriss, welche bis dahin mit süßsaurer Miene
in abwartender Haltung dem Laufe der Dinge zugesehen hatten. Alle Triller
gelangen, der überraschendste war im ersten Acte auf dem hohen B,
dem regelrechten Nachschlage liess die Sängerin glockenrein, silberhell und
sonnenklar das dreigestrichene Es folgen, und das klang so mühelos, so ein-
fach, so gewinnend natürlich, als wäre es gar nichts Besonderes. Ich be-
geistere mich nicht leicht für die Nuancen des italienischen Schöngesanges,
wenn dieselben aber so untadelig geboten werden, dann stimme ich sehr gern
in den Jubel mit ein. Vielleicht ist die Eigenart der Signora das zunächst
Berückende: rothes, warmes, dramatisches Blut rollt in ihren Adern, Feuer
und Leben zeigt ihr Spiel. Man weiss, dass Etelka in dieser Beziehung
Manches zu wünschen übrig lässt. Sänge Alma ein einzigesmal mit einem
halbwegs ebenbürtigen Partner im königlichen Opernhause, ich bin überzeugt,
sie würde trotz Etelka einen durchschlagenden Erfolg haben.*

Weshalb die Pasewalker Kürassiere eine so schöne Kaserne haben, das
erzählt sehr launig die folgende Historie: Der Kronprinz ist ein Inspecteur, der den Dingen
auf den Grund geht. Er erscheint speciell bei seinen Regimentern gern unangemeldet und
befiehlt Besichtigung. So traf er auch eines Tages ganz plötzlich in Pasewalk ein und
liess sich sein pommersches Kürassierregiment vorführen. Als die Besichtigung vorüber
war, athmete alles auf, denn es hatte, wie man sagt, alles geklappt. Da ritt der Kronprinz
noch an einen Kürassier heran und fragte: „Wie gefällt Dir Dein Quartier, mein Sohn?“
Den Dummsten hatte er sich natürlich nicht ausgesucht; es war ein Kaufmann aus Stettin,

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 29. September 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Altschul, Hr. Kfm., Hamburg. Kornicker, Hr. Kfm., Erfurt. Pingel, Hr. Kfm., Berlin. Paa, Hr. Kfm., München. Spannagel, Hr. Dir., Ruhrort. Klein, Hr. Ingen., Dahlbrech. Brand, Hr. Dir., Ruhrort. Leonhardt, Hr. Kfm., München. Steinberg, Hr. Kfm., München. Delius, Hr. Rent., Bielefeld. Bornefeld, Hr. Kfm., M.-Gladbach. Hellweg, Hr. Kfm., Leipzig. Schlösser, Hr. Kfm., Berlin. Forster, Hr. Reg.-Rath m. Fr., Aachen. Schmalldt, Hr. Kfm., Crefeld. Lau, Hr. Prie., Münsterstadt. Lunge, Hr. Kfm., Berlin. Böhm, Hr. Kfm., Berlin. Simonson, Hr. Ger.-Assessor, Berlin. Meyer, Hr. Kfm., Nürnberg. Beener, Hr. Kfm., Dresden. Voigt, Hr. Kfm., Berlin. Möller, Hr. Kfm., Cöln. Andissen, Hr. Kfm., Cöln. Sommer, Hr. Reg.-Assessor m. Fr., Altena. Marty, Hr. Kfm. m. Fr., Lübeck. Stelz, Hr. Kfm., Frankfurt.

Alteent: Krannich, 2 Hrn. Kfte., Lodz.

Bären: Feidhaus, Hr. Gutsbes. m. Fr., Holstein. Stockhausen, Hr. Kfm., Bremen.

Schwarzer Bock: Königsdorf, Hr. Graf, Schlesien. v. Lessel, Hr. Oberst, Königsberg. Engelhard, Frl., Cassel.

Zwei Böcke: Brewer, Hr., Mainz. Niemeyer, Frl., Halle.

Cölnischer Hof: Leitgeb, Hr. Officier, Saarburg. v. Weber, Hr., Meiningen. Stumpf, Hr., Sulz. v. Wachholtz, Hr. Officier, Hagenau.

Hotel Darch: Kaufmann, Hr., Wien. Meyer, Fr. m. Fam., Berlin.

Wasserkehlantalt Dietsmühle: Pyglau, Hr. Rent., Riga.

Engel: v. d. Busche, 2 Frl. Rent., Gotha. v. d. Busche, Hr., Gotha. v. Hacke, Hr. Lieut., Coblenz. Lubliner, Hr. Kfm., Kempten.

Englischer Hof: v. Brunoff, Hr. Baron, Baden-Baden. Jordan, Frau Hauptm., Danzig. Kyn, Hr. Studi., Zürich. Kyn, Frl., Zürich. Noteoff, Fr. m. Fam., Moskau.

Einhorn: Bär, Hr. Kfm., Schwalbach. Dehnert, Hr. Kfm., Cöln. Stettner, Hr. Kfm., Berlin. Tenhardt, Fr., Berlin. Greb, Hr. Kfm., München. Rose, Hr. Architect, Baden. Becker, Hr. Oberlehrer m. Fr., Heilenthal. Geitel, Hr., Wernigerode. Bilger, Hr. Fabrikbes., Dillenburg. Rousselet, Hr. Fabrikbes., Friedrichsdorf. Friester, Hr. Holzapfel. Hartmann, Hr. kgl. Refer., Münster. Thielmann, Hr. Kfm., Berlin.

Eisenbahn-Hotel: Kayser, Hr. Kfm., Warburg. v. Baumann, Hr. Lieut., Dänemark. Baldus, Hr., Essen. Meier, Frau m. Schwester, Castel. Hummel, Hr. Kfm., Stuttgart. Krause, Hr., Hersfeld. Schulz, Hr. Kfm., Berlin. Hutmann, Hr., Berlin. Hätsch, Hr. m. Fr., Metz. Böhm, Frl., Metz.

Europäischer Hof: Textor, Fr., Düren. Fieser, Hr. m. Fr., Columbus.

Grüner Wald: v. Oettinger, Hr. Baron, Rittergutsbes. m. Fr., Mitten. Menzel, Hr. Bauunterm. m. Fam., Miltath. Baumann, Hr. Bergingen. m. Fr., Lebesten. Sondheim, Hr. Kfm., Herford. Schröder, Hr. Kfm., M.-Gladbach. Lortz, Hr. Kfm., Trier. Schultze, Hr. Kfm., Berlin. Scholter, Hr. Kfm., Barmen. Macklot, Hr. Buchhdl., Karlsruhe. Vetter, Hr. Rent., Cairo. Benzinger, Hr. Architect, Karlsruhe. Schimer, Hr. Kfm., Barmen. Vierow, Fr. Rent. m. Fam., Bonn.

Hotel zum Hahn: Wigglinghaus, Hr. m. Fr., Hagen. Götz, Hr., Simmern. Dethin-Dechille, Hr. Kfm., Dampremy. Bethia, Hr., Dampremy.

Vier Jahreszeiten: v. Mosch, Hr. Gutsbes. m. Fr., Schlesien. Sample, Hr. m. Fr., New-York. Hartwigson, Hr., London. Bannvutter, Hr. Banquier m. Fr., Warschau. Maquinay, Hr. m. Fr., Antwerpen. Wolf, Hr. Dr., Berlin. Herzfeld, Hr. mit Familie, Düsseldorf. Henschel, Hr. Geheime Rath m. Fam., Cassel. Sobornheim, Frau m. Bed., Berlin. Blook, Hr. Dr. m. Fr., Hannover. Schiff, Fr. m. Fam. u. Bed., Berlin. Bourjan, Hr. m. Fr., Berlin. Strasser, Hr., Budapest. Wolffsohn, Hr., Frankfurt. Menges, Hr. Cabinetsrath m. Fr., Sofia. Brodsky, Hr., Odessa. Schwerdtfeger, Hr. Gutsbes., Schleswig-Holstein. Strasser, Hr. m. Fr., Budapest. Gebhardt, Frl., Hamburg.

Nassauer Hof: Zorhellen, Hr. Rechtsanwalt m. Fam., Elberfeld. de Orlowsky, Hr. m. Fr., Warschau. van Ysselsteyn, Hr. Dr. m. Fr., Haag. Mariscal, Hr., London. Cooper, Fr. m. Bed., England. Cooper, Frl., England. Asunsolo, Hr. m. Sohn, Mexico. v. Montmorency, Hr. m. Fr., England. Aschrott, Fr. m. Fam. u. Bed., Cassel. v. Stackelberg, Frau Baron m. Tochter, Baden. van Leeuwen, Hr. m. Fr., Holland. Engländer, Hr. m. Fr., Elberfeld. Lötbecke, Hr. Major a. D. m. Sohn, Gross-Deubae.

Villa Nassau: Marshall-Field, Hr. m. Fam. u. Bed., Chicago.

Hotel du Nord: v. Kranach, Excell., Hr. General-Lieut., Berlin. Bovallius, Hr., Dresden. Goltz, Frau Prof., Strassburg. Seyd, Fr. m. 3 Töchtern, Düsseldorf. Seyd, Hr., Düsseldorf. Oppenburg, Hr. m. Sohn, Frankfurt. Fiersheim, Hr., Frankfurt. Granger du Rouer, Hr. Oberst m. Fr., Russland. Tuchmann, Hr., Fürth. Simon, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Ostpreussen.

Nonnenhof: Thyssen, Hr. Kfm., Aachen. Frank, Hr. m. Fr., Maybach. Rüffler, Hr. m. Fr., Maybach. Neuls, Hr. m. Fr., Maybach. Dicker, Hr. Kfm. m. Neffen, Halle. Lengner, Hr. Kfm., Berlin. Abrund, Hr. m. Fr., Waldkappel. Kraushaar, Hr. Dr. med., Baden-Baden. Jung, Hr. Apotheker, Baden-Baden. Thikrah, Hr. Kfm., Altenkirchen. Lambrecht, Hr. Kfm., Middelbach. Dewards, Hr. Kfm.,

Altenkirchen. Voss, Hr. Apotheker, Bonn. Reuter, Hr. Kfm. m. Fr., Hanau. Merck, Hr. Stud. chem., Darmstadt. Floeck, Hr. Architect, Homburg. Marehand, Hr. Kfm., Frankfurt. Pflüger, Hr. Actuar m. Fr., Boll. Blattmacher, Hr. Hauptm. m. Fr., Ulm. Kölle, Hr. Kfm. m. Fr., Ulm. Ditzger, Hr. Mühlenbes., Grevenbroich. Heuss, Hr. m. Tochter, Cassel. Schwarz, Hr. Kfm., München. Tidemeyer, Hr., Potsdam. Gramels, Hr., Paris. Schmitz, Hr. Kfm., Frankfurt. Hensel, Hr. Kfm., Erfurt.

Pariser Hof: Helfer, Frau Dr., Neuenhain.

Rhein-Hotel: v. Brocke, Hr. Hauptm., Rastatt. Langwerth von Simmern, Frau Baron m. Bed., Eltville. Leyendecker, Frl., Eltville. von Stockhausen, Frau mit Gesellsch. u. Bed., Russland. Koch, Hr. Dr. med. m. Fam., Spandau. Billing, Hr. Kfm. m. Fam., Mehle. Hensch, Fr., Mannheim. Boas, Fr., Coburg. Umanas, 2 Frl., Coburg. Wiffel, Hr. Rent. m. Fr., London. Ottens, Frau, Giessen. von Loeben, Hr. Kgl. Sächs. Oberforstmeister m. Fr., Zittau. Baum-Ernsche, Hr. Kfm. m. Fam., Cöln. Bauduin, Frau m. 2 Töchtern, Haag. Keull, Hr. Rent. m. Fr., Riga. Müller, Hr. Rent. m. Fr., Wien. Zeitz, Hr. Kfm., Halle. Schrader, Hr. Gutsbes. m. Fr., Mecklenburg. Guildford, Hr. Rent. m. Fr., London. Meister, Hr. Postdirector m. Fr., Würzburg. v. Bülow, Hr. Rent. m. Fam., Bremen.

Römerbad: Budde, Hr. Cand. med., Graz. Kaufmann, Hr. m. Fr., Thannhausen.

Rose: Kaufmann, Fr., Mannheim. Kaufmann, Hr., Mannheim. Fehr, Hr. General-Consul, Livorno. Björkmann, Hr. Rent. m. Fr., Stockholm. Hay Murray, Hr. Rent., England. Mannings, Frl. Rent., England. Johnson, Hr. General, London. Leuzinger, Fr. Rent., Aachen. Sellmer, Hr. Major m. Fr., Leipzig. Mayer, Hr. m. Sohn, Genf. Bieger, Hr., Ems.

Weisser Ross: Scharlach, Hr. Kfm. m. Fr., Chemnitz. Hirschbach, Hr. Kfm., Karlsruhe. Hellbach, Hr., Würzburg.

Schützenhof: Müller, Hr. Rent., Ostpreussen. Klein, Hr. Kfm., Nürnberg.

Weisser Schwan: Mandowski, Hr. Dr. med., Badenweiler. Gerber, Hr. Kfm. m. Fam., Sagan. Bier, Fr., Berlin.

Spiegel: Prendergard, Fr., Irland. Prendergard, Frl., Irland. Wilson, Fr., London. Wilson, Frl., London. Kulp, Hr. m. Fr., Cassel. Sothen, Fr., Rothenberg.

Stern: Schniering, Fr. Rent. m. Bed., Weisenau.

Tannus-Hotel: Selden, Hr. Stud., Amerika. Peltzer, Hr., Aachen. Ames, Hr., London. Meigmann, Hr. Consul, Rosau. Frigga, Hr. m. Fr., Berlin. Georgy, Hr. m. Fr., Berlin. Geisler, Hr. m. Fam., Braunschweig. Hewes, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Wessenberger, Hr. Kfm., Berlin. Hoeller, Hr. General a. D., Lindau. Schlieper, Hr. Premier-Lieut. m. Frau, Stralsund. Riessel, Hr. Kfm. m. Sohn, St. Johann. Trickner, Hr., Heidelberg. Mohr, Hr. Stadtrath, Heidelberg. Epplé-Ge, Hr. Fabrikbes., Stuttgart. Horn, Hr. Hofrath Dr., Berlin. Oppermann, Hr. Kfm., Frankfurt. Friedreich, Hr. m. Fam., New-York. v. Starnatowski, Hr. Baron, Bonn. Graf Pukler, Hr. Student, Bonn. Bieler, Hr. Kfm. m. Sohn, Potsdam. Hirschhorn, Hr. Kfm., Mannheim. Jung, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim. Petersen, Hr. Kfm. m. Fr., Friedericia. Barnewitz, Hr. m. Fr., Berlin. Spierlein, Hr. m. Fam., Dresden. Lubinski, Hr. Kfm., Leipzig. Erenbreis, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. von Beck, Hr. Officier, Karlsruhe. Bonasch, Hr. Kfm., Königsberg. Ulrich, Frau mit Tochter, Worms. Straub, Fr. Rent., Worms. von Dunin, Fr. Rent., Polen. von Laska, Fr. Rent., Warschau. Scholl, Frau Dr., Bonn. Eschbaum, Hr. Kfm. mit Fr., Bonn. Schütt, Hr. Kfm. m. Fr., Altona. Mayer, Hr. Kfm., München. Fleischmann, Hr. Kfm., Schweinfurt.

Hotel Truhhammer: Herrmann, Hr. Hauptm., Wesel. Ruhmann, Hr. Kfm., Elberfeld. Stiebler, Hr. Apotheker, Zwickau. Frey, Hr. Kfm., Wetzlar. Roth, Hr., Wetzlar. Wolf, Hr. Rentant, Wetzlar. Dahlhaus, Hr. Kfm., Mexico. Zerver, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid. Dahlhaus, Hr. m. Schwester, Remscheid.

Hotel Victoria: v. Schmalz, Hr. Rittmeister m. Fr., Nürnberg. Götz, Excellenz Frau General, Karlsruhe. Beck, Hr. Officier, Baden. Bruckhaus, Hr. Rent., Düsseldorf. Doth, Hr. Rent., Amsterdam. Rösger, Hr. Dr., Baden. de Bariatinsky, Frau Prinzessin m. Bed., Petersburg. van der Becken, Hr. Kfm. m. Fam., Holland.

Hotel Vogel: Gedde, Hr. m. Schwester, Rotterdam. Sorsche, Hr. Oeconomierath m. Sohn, Metz. Fuchs, Hr., Fürth. Hohlweg, Frl., Fürth. Walter, Hr. m. Fr., Bremen. Hofmann, Hr., Würzburg. Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Arnold, Hr. Kfm., Berlin.

Hotel Weiss: Meier, Hr., Offenburg. Rinald, Hr., Cassel. Lotz, Hr., Frankfurt. Zühl, Hr., Berlin. Zickermann, Hr., Schwerin. Piper, Hr. Dr., Schwerin.

Privathotel Wenz: Sorsche, Hr. Oeconomierath m. Sohn, Wittgendorf.

In Privathäusern: Beltzhoover, Frl., Amerika. Pension Mon-Repos. Beltzhoover, Hr. Amerika. Pension Mon-Repos. v. Bayensky, Frau m. Fam. u. Bed., Stuttgart. Villa Germania. Haldane, Fr. m. Fam., Lausanne. Pension Internationale. Dobrée, Hr. m. Tochter, Luzern. Pension Internationale. Block, Hr. Dr. m. Fr., Hannover. Leberberg 1.

der allerhand auf dem Korbholz hatte, und dem man deshalb ein sogenanntes Strafquartier gegeben hatte, das schlechteste in ganz Pasewalk. Sein Pferd stand so ziemlich dreiviertel Stunden davon am anderen Ende der Stadt. Der Gefragte antwortete also unfreudig: „Ganz und gar nicht, Kaiserliche Hoheit!“ „Und warum nicht?“ „Fenster-scheiben hat die Stube nicht, ich habe Oelpapier davor kleben müssen. Sie ist ferner so dunkel, dass ich die Thür offen lassen muss, um etwas zu sehen. Wenn ich den Helm aufsetze, stosse ich an die Decke. Neues Stroh für das Bett habe ich seit sechs Monaten nicht erhalten.“ Was er ungenirt von den lebenden Wesen im Quartier sagte, wollen wir lieber nicht wiederholen. „Haben Sie das gehört, Herr Rittmeister?“ wandte sich der Kronprinz an den wie versteinert hinter ihm stehenden Führer der Schwadron. „Ich glaube, Sie überzeugen sich nach Vorschrift alle vierzehn Tagen von den Quartieren Ihrer Leute? Nach der Beschreibung ist das ja eine nette Bude; die muss ich mir doch einmal ansehen.“ Mittlerweile jagte schon ein Mann zu dem Servisdeputirten; dieser eilte, was ihn die Füße tragen konnten, nach dem Musterquartier, ordnete seine mögliche Instandsetzung an und griff sogar selbst zum Besen, um die Spinnweben von Decke und Wänden herunterzufegen. Doch schon ritt der Kronprinz in den Hof des dürftigen Vorstadthauses ein, hinter ihm der Oberst, der Rittmeister, der Wachtmeister, der Berittunterofficier und der Bewohner der Stube. Von ihm geführt, erschien der Kronprinz gleich darauf in der Stube und befahl dem Herrn Servisdeputirten sofort die Einstellung seiner Verschönerungsversuche. „Leg Dich einmal in Dein Bett!“ befahl der Kronprinz dem Stubenbewohner, wie Du da gehst und stehst!“ Die alte Bettstelle krachte in allen Fugen. „Jetzt setze Dir den Helm auf!“ Der Mann konnte in der That nicht aufrecht stehen. Nun brach aber ein Unwetter über diesen „Schweinestall“ los, dass alle stumm waren. Beim Gehen wandte sich der Kronprinz noch einmal zu dem Kürassier: „Sollte Dir etwas passieren, mein Sohn, so weisst Du, wo ich wohne, in Berlin, Unter den Linden.“ Drei Monate später traf beim Magistrat von Pasewalk ein Schreiben der Regierung ein, der Staatszuschuss zu einem Kasernenbau sei bewilligt und es soll ungesäumt mit dem Bau begonnen werden. So ist es gekommen, dass Pasewalk eine der schönsten Kasernen besitzt.

Auch eine Erklärung. In einer Vorlesung behauptete der Redner, der Mensch

sei im Alter von 20 bis 30 Jahren am besten im Stande, schwere Mähen und Leiden zu ertragen. Es möge dies wohl der Grund sein, weshalb die meisten Menschen in diesem Lebensalter heirathen.

Eine Kritik. Der Dichter Santeuil hörte einst einen Bekannten als Geistlichen in einer Pariser Kirche sehr schlecht predigen und sagte zu seinen Freunden: „Vor einem Jahre machte er es besser!“ — „Aber damals predigte er ja noch gar nicht,“ ward ihm eingewendet. — „Eben das meine ich“, versetzte Santeuil.

— In Berlin in der Leipzigerstrasse. Strömender Regen. „Mama, warum regnet es denn so?“ — „Das geschieht, damit Alles gut wächst, Eschen. Die Bohnen, die Du so liebst und die Schoten.“ — „Aber Mama, warum regnet es denn dann in der Leipzigerstrasse? Hier wachsen doch keine Bohnen.“

— A.: „An welcher Krankheit ist denn Ihre Frau gestorben?“ — B.: „Genau weiss man's nicht; vielleicht weil sie zu rasch gelebt.“ — A.: „Wie so denn?“ — B.: „Bei unserer Verheirathung war meine Frau nach ihrer Aussage drei Jahre jünger als ich und nach ihrem Tode war sie laut Taufschein neun Jahre älter als ich!“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
28. Sept. 10 Uhr Abends	759,8	+ 12,0	90 %
29. Sept. 8 „ Morgens	759,3	+ 10,2	90 „
1 „ Mittags	758,5	+ 19,6	50 „

28. Sept. Niedrigste Temperatur + 10,0, höchste + 22,6, mittlere + 16,3.

Allgemeines vom 29. September. Sonntag Morgen heiter, Mittags gewitternd bedeckt bei rascher Erwärmung der Luft; Abends aufgebellt; Nachts theilweise bedeckt; heute Morgen Thau, heiter, leichte Schleier, still und leiser Zug aus Südwesten.

Maier.



Freitag den 3. October, Abends 8 Uhr:
Concert der städt. Cur-Direction.

Mitwirkende:
Fräulein **Alma Fohström** (Sopran)
und das **städtische Cur-Orchester** unter Leitung des Capell-
meisters Herrn **Louis Lüstner**.
Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

Eintrittspreise:
I. reservirter Platz: 4 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark;
nichtreservirter Platz (soweit Raum vorhanden) 2 Mark.
Die **Galerien** werden nur erforderlichen Falles geöffnet.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.
Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Der Curdirector: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.
Philipp Ditt.

5076
Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine
desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**
Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 3 Mark.
Diners & Soupers a part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4. 50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Hotel
zum
Grünen Wald
Wiesbaden.

Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert 2 Mk.
4868
PENSION.



Deutsche Weinstube und Weinhandlung
„Zum Rothen Haus“, Kirchgasse 40.

Grosse Localitäten, Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert Mk. 1.50, grosses Lager reingehaltener Weine. Reelle Preise.
5044
Besitzer **Jacob Ditt.**

„Deutscher Keller“
Rheinbahnstrasse 2.

5347
Diners à part per Couvert Mark 2. —.
Souper „ „ „ 1. 20.
Alleiniger Ausschank des **Münchener Spatenbräu**
von **Gabrl. Sedlmayr**.
Export-Bier.

5007
Importirte Havana- & Manilla-
sowie
Bremer- & Hamburger-
CIGAREN
empfiehlt in den feinsten Qualitäten bei grösster Auswahl
Wilhelmstrasse 42a J. C. Roth, Langgasse Nro. 32
Ecke der Burgstrasse. im „Hotel Adler“.



Trauben - Cur - Halle

Alte Colonnade, Mittelbau.
Geöffnet von 7—11 Uhr Morgens und von 4—6 Uhr Nachmittags.
Vorräthig: **Meraner** (Edel-Varnatsche) à 60 Pfg. pro Pfd.
Dürkheimer 40 „ „ „
Rheinische (Portugiesen & Burgunder) 40 „ „ „
Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.
Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais
31 Langgasse 31.
Hüte & Mützen,
Hemden, Kragen, Manschetten,
Cravatten,
Handschuhe,
Schirme,
Stöcke.
Bazar englischer Herren-Artikel
Langgasse 31.
Handkoffer
& Taschen
Reisedecken & Plaids
Unterjacken, Hosen, Strümpfe
Regenröcke, Stahnmäntel, Havelocks
Jagd-Artikel. Feine Lederwaaren.
Fortwährend Eingang von Neuheiten.
Rosenthal & David
Langgasse 31. 4889

Ungar-Weine
aus der Kaiserl. Oesterr. Königl. Ungar. Hof-Weinhandlung von
J. Paluggay & Söhne in Pressburg
direct bezogen (Original-Füllung).

Rothe Weine: per Flasche	Ausbruch-Weine: per Flasche
1876r Vöslauer Mk. 1. 50	1876r Ruster Ausbruch Mk. 2. —
1876r Villányer, Eigenbau 1. 60	1876r Tokayer 2. 10
1876r Ofener Adelsberger 2. —	1876r Tokayer Ausbr. (2bottig) 2. 30
	1876r Tokayer feinsten Ausbr. 4. 50
	1876r Szamardner (herber Tok.) 2. 20

incl. Glas empfiehlt

August Engel, Hoflieferant,
Taunusstrasse 4.

5355
Das **kunstgewerbliche Atelier** von
14 Friedrichstrasse 14 Gustav Collette 14 Friedrichstrasse 14
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **Spiegeln** und **Bilderrahmen** in den
eleganten bis zu den einfachsten Mustern, sowohl in echter Vergoldung wie auch jeder
Art Bronze-Imitation. — **Benoviren, Neuvergolden und Bronzieren** alter
Gegenstände jeder Art, Rahmen, Möbeln &c. &c.
5316
Sorgfältige Arbeit. — Billigste Preise.

Bonneterie W. Thomas Hosiery
11 Webergasse 11
Strumpf- und Tricotwaaren-Fabrik
Specialität: **Tricot-Taillen** für Damen und Kinder
5028
Tricot-Kinderkleider.

Staatlich concessionirte
Privat-Heilanstalt für Nervenleidende und Gemüthskranke
incl. Geisteskranke
WIESBADEN, Adolfs Höhe
für Kranke beiderlei Geschlechts der höheren Stände. **Dr. Kaphengst.**
Sprechstunden täglich von 10—11 Uhr und 2—3 Uhr zu Consultationen und zur
electrotherapeutischen Behandlung auch nicht in der Anstalt wohnender Nervenleidenden.

5083

Photograph
de la Cour Royal Hellénique.
By special appointment Photographer to Her Royal
Highness The Princess of Wales.
Atelier
CARL Bornträger.
Wiesbaden — 2 Taunusstrasse 2.
1. Preismedaille Hamburg 1868.
1. Preis Cassel 1870.

Hofphotograph Sr. Kgl. Hoheit des
Fürsten Carl Anton von Hohenloern.
Preismedaille Groningen 1869.
Verdienstmedaille Wien 1873.



Preise billigst!!

H. & R. Schellenberg
6 Webergasse 6 45 Zeil 45, gegenüber der Post
Wiesbaden. Frankfurt a. M.

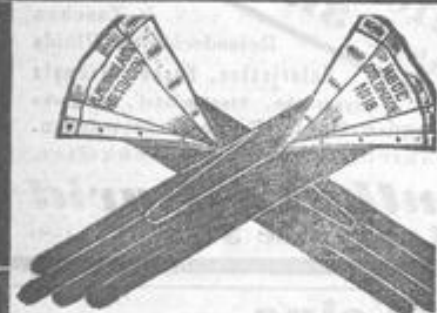
Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.
Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Grösstes Lager in deutschen, französischen und englischen Schmucksachen in Silber, Gold- und Silberplattirt, Nickel, Jet &c. &c. Reichste Auswahl in echten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung, echten Silber- und mit 18 carat. Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen), Römischer und Renaissance-Schmuck, Schmucksachen mit feinsten Simili-Diamanten und Pariser Fantasie-Schmuckgegenständen aller Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli, Porzellan, Terracotta, Majolika &c. Beste Britannia- und Alboidwaaren (Britannia vernickelt.) Schreibzeuge, Wandplatten, altdenische Krüge, Operngläser, Messer, Crayons &c. 5082

Gänzlicher Ausverkauf
des feinen

Lederwaaren-Magazins
zu und unter Fabrikpreisen
11 Webergasse 11.

4955

Viele Gegenstände mit Erinnerung an Wiesbaden.



Gants de suède
(dänische Handschuhe)

empfehle von 3—16knöpfig zum
Fabrikpreise.

3 knöpfig von Mark 1. 75 Pf. ab.

R. Reinglass,
Handschuhfabrik,

Mitte der Neuen Colonnade 17, 18, 19.

WIESBADEN.

Neue Colonnade 38—39.

G. Accarisi & Neven

Fabrique de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain et Pompeiain.

Wiesbaden: neue Colonnade 38—39. Florenz: Via Tornabuoni 1
et Lungarno Corsino 2.

Fabrik von Goldschmiede- und Silberwaaren, Edelsteinfassungen und Mosaiken.
4937 Pompejanische und Etruskische Schmuckwaaren.

Wiesbaden

C. Doetsch

Weingutsbesitzer & Weinhandlung

Grosses reichhaltiges Lager in
Rheinweinen, Bordeaux, Dessert-Weinen,
Moussirenden Rheinweinen, Champagner,
Spirituosen &c. &c.

3 Geisbergstrasse Comptoir Geisbergstrasse 3
nahe der Trinkhalle.

5196

Echt

Professor Dr. Jäger's Normal-Unterzeuge
und Strümpfe für Damen und Herren zu
Originalpreisen

4939

Schirg & Cie.,
Webergasse 1.

Vaterländischer Frauenverein zu Winkel.
Verloosung von Werthgegenständen
zur Erwerbung eines Hauses für die Kleinkinderbewahrschule zu Winkel.

Ziehung am 1. October 1884

unter amtlicher Aufsicht.

Loose à 1 Mark sind in der Exped. ds. Blattes zu haben. 5354

Frische Sendung sämtlicher Sorten
Chocolat F. Marquis

eingetroffen. 5381

Original-Preise.

G. A. Lehmann, Hof-Conditor,
14 grosse Burgstrasse 14.

Wiesbaden.

Hotel & Badhaus zum Pariser Hof
4976 9 Spiegelgasse 9.

Neu und comfortable eingerichtet, in nächster
Nähe des Kochbrunnens, Theaters und Cur-
hauses, mit einer der stärksten eigenen Quelle,
empfiehlt sich besonders durch billige Preise
und aufmerksame Bedienung. Pension das
ganze Jahr. **F. Schiffer.**

Louis Hack

kleine Burgstrasse 6 im Cölnischen Hof
Grosses Puppen-Lager
sowie sämtliche in- u. ausländische
Spielwaren. 5001

English hats

Lincoln Bennet, Christy's,
Townend, Jay &c.

Rosenthal & David
Gentlemen's Outfitting-shop
5378 31 Langgasse 31.

Park-Villa

Sonnenbergerstrasse No. 10
neben dem Curhause.

Elegant möblirte Wohnungen verschiedener
Grösse. Pension.

4928

B. Schmidt.

Villa Panorama

verlängerte Parkstrasse
zwischen Curhaus und Dietenmühle.
Ausgezeichnet durch Aussicht und
frische Luft. Möblirte Etagen und
Zimmer mit und ohne Pension. Nord-
deutsche Küche. 5033

Familien-Pension

von

E. Weyers.
Wilhelmstrasse 3
früher Wilhelmplatz 6.

Grosse Etagen höchst elegant eingerichtet
und möblirt.

Dieselben werden ganz oder in einzelnen
Räumen mit oder ohne Pension vermietet.

Die dritte Etage wird möblirt auch mit
Küche abgegeben. Badezimmer mit Bade-
einrichtung im Hause. 4852

Villa Heubel

Leberberg 4 am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.

Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch Pension, schöner
Garten, billige Preise. 4863

Pension Fiserius

5289 formerly Vautier
Leberberg 1.

Comfortably furnished rooms with board.

Pension Fiserius

5299 Leberberg 1.

Behaglich möblirte Zimmer mit Pension.

Villa Frorath

5346 Leberberg 7.

Elegant möblirte Wohnungen und einzelne
Zimmer mit oder ohne Pension.

Grosse Balkons, schattiger Garten.

Villa Sonnenbergerstr. 18

5372 (Leberberg 8)

fein möblirte Zimmer, Pension, mit Balkon,
Sonnenseite, Bel-Etage. Grosser Abends hell-
erleuchteter Garten. Bäder jeder Art.

Billige Preise.

Pension Tannenburg.

5254 Parkstrasse 15.

**Schreib-, Zeichen- und
Nachhilfe-Schule.**

a) **Schreib-Cursus.** In 20 Stunden
muss Jeder (Kind wie Greis) sich eine coulaute,
feste Geschäftshandschrift aneignen nach
meiner eign. Methode u. eignen Heften, seit
27 Jahren vorzögl. bewährt und in vielen
öffentl. und Privatschulen eingeführt; auch
wird Unterricht in der höh. Kalligraphie
(Fraktur-, Rund-, Zier- &c. Schrift billigt
ertheilt. — Cursus 15 Mark.

b) **Zeichen-Cursus.** Kinder vom
6. Jahre an werden method. für den Zeichen-
unterricht vorbereitet, ältere dem Klassenziel
bei- resp. über dasselbe hinausgeführt; ausser-
dem wird Privatunterricht billigt ertheilt.
— Monatlich 20 St., Honorar 10 Mark.

c) **Nachhilfe-Cursus.** Schulkinder
der Element. oder höh. Schulen sollen in den
Fächern, worin sie zurück sind, beigearbeitet
werden; ausserdem werden die häusl. Schul-
arbeiten unter Aufsicht des Lehrers gemacht.
— Cursus 20 St. monatl., Honorar 10 Mk.
Mädchen und Knaben werden getrennt
unterrichtet.

Pensionäre finden freundl. Aufnahme, Be-
aufsichtigung &c.

Näheres und Anmeldungen in m. Wohnung
Dotzheimerstr. 50 und in der Exped.
d. Blattes. 5385

M. J. Schuster, Gymnasiallehrer a. D.
und zugl. Schreib- und Zeichenlehrer.

Friedrichstrasse 4,
erste Etage,
(gleich am Curpark).

Ist zum Anfang October eine herr-
schaftlich möblirte Familienwohnung,
(grosser Salon mit Balcon und mehreren
ger. Schlafzimmern) nebst Pension für
den Winter zu vermieten. 5374

Pension Freund,

Taunusstrasse 26. 5366

Fremden-Pension

Villa Monbijou

gleich am Curhause, Parkstr. 7.

Elegant möblirte Zimmer mit
5074 und ohne Pension.

Pension Internationale
Mainzerstr. 8.

9 Taunusstrasse 9
2 Treppen

Familienwohnung u. einzelne Zimmer
mit oder ohne Pension

Family-Pension
4809 Frau Haussmann.

Miss Wagner,

Villa Friedberg, Neuberg 7, Wiesbaden,
receives a limited number of young Ladies
for Private Education.

Prospectus on application. Highest re-
ferences to parents of former pupils. 5383

Orthopädische Anstalt,

5375 Institut für

Heilgymnastik und Massage.

Taunusstr. 6. — Sprechst. von 2—3 Uhr.
Dirig. Specialarzt: **Dr. Staffel.**

Als Courier

sucht ein Herr von angenehmem Aeussern
und feinen Manieren, der franz. u. englischen
Sprache vollkommen mächtig, baldigst Stell-
ung. — Off. u. D. 3289 an **Rudolf**
Mosse, Frankfurt a. M. 5384

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 30. September 1884.

178. Vorstellung.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburts-
tages Ihrer Majestät der Kaiserin und
Königin:

Prolog

von Auguste Kurs, gesprochen von Fr. Wolff.

Orpheus und Eurydice.

Oper in 3 Acten nach dem Französischen
des Moline von J. D. Sander. Musik von
Ritter Glück.

Loreley.

Opern-Fragment des 1. Actes von Felix
Mendelssohn-Bartholdy.